

Inklusion oder nicht? Förderschwerpunkt Lernen

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 22. Februar 2016 14:42

[Zitat von wossen](#)

Dany 69:

Nuja, kein Wunder - Realschulabschluss und "Förderbedarf Lernen" sind inkompatibel. Der Förderbedarf würde dann bestimmt weit vor den Prüfungen aufgehoben.

Jaa, es ist halt das Problem, dass viele Eltern von SuS mit Förderbedarf von den Verlockungen der Bildungszertifikate (Abitur/Realschulabschluss) der allgemeinbildenden Schulen angelockt werden, obwohl Misserfolgserlebnisse in der Hinsicht vorprogrammiert sind.

Bei der Threaderstellerin hab ich son bissel den Eindruck, als ob sie sich mit der Begründung der Förderempfehlung nicht unvoreingenommen auseinandergesetzt hat (sondern sone Art 'Abwehrhaltung'entwickelt hat). Aber wie immer: alles schwer zu sagen, ohne den Schüler zu kennen..

Wenn er tatsächlich den Förderschwerpunkt Lernen hat, wird er ja zielfferent unterrichtet, da hast du Recht. Die Threaderstellerin bzw. ihre Eltern müsste sich wohl in der Tat mal mit den Zuständigen zusammensetzen und entweder einiges klären oder aber sich informieren lassen.